

VIII.

Friedrich Hortleder als Lehrer der Herzoge Johann Ernst und Friedrich von Sachsen-Weimar.

Von

Moriz Ritter.

Es ist bekannt, dass die beiden Herzoge Johann Ernst und Friedrich von Sachsen-Weimar in den Jahren 1608—1613 an der Universität Jena unter Leitung des Geschichtsforschers Friedrich Hortleder ihren höhern Unterricht empfangen. Ueber den Gang ihrer Studien haben sächsische Historiker manche Mittheilungen gemacht; ¹⁾ genauere und zusammenhängendere Angaben fand ich in tagebuchartigen Aufzeichnungen, die Hortleder selbst über seine Lehrthätigkeit verfasst hat und die unter den Handschriften der Berliner Bibliothek bewahrt werden. ²⁾ Als

¹⁾ Von Hellfeld, Leben Johann Ernsts des jüngeren, Jena 1784. 6 fg., 16 fg., 41 fg. Heermann, Nachlese zu dem Beitrag der Lebensgeschichte Johann Ernsts. Weimar 1786. 76 fg. Röse, Johann Friedrich VI. Neustadt a. d. O. 1827. 6 fg. Derselbe, Bernhard der Grosse. Weimar 1828. I, 19 fg.

²⁾ Cod. ms. Germ. 39, 1. Zu vergleichen sind damit Hortleders Vorreden zum ersten und zweiten Band seines deutschen Kriegs, in denen er auf die Jenenser Studien des Herzogs Johann Ernst zu sprechen kommt.